

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 06.10.2014

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am 01.10.2014

von 17:30 bis 18:30 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Fraktion SPD

Barthel, Robert
Buchholz, Udo
Fischer, Uwe
Kassanke, Ingo
Krebs, Detlef

Fraktion Die Linke

Hahn, Ute

Fraktion CDU/FDP

Klebauschke, Bastian
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Vertretung für Herrn Horst Brandenburg

Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

Fraktion Die Unabhängigen

Saalmann, Lutz

Schriftführer

Kittler, Iris

sachkundige Einwohner

Rath, Helmut
Rickriem, Fanny
Wangemann, Werner

entschuldigt waren:

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Brandenburg, Horst

sachkundige Einwohner

Heidrich-Grunske, Ive

Öffentliche Sitzung:

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Vor der Sitzung besichtigten die Mitglieder des BPU und FSK gemeinsam den Hortneubau und die Stellplatzanlage sowie das Baugebiet im B-Plan 4 (Nördliches Seeufer).

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2014, öffentlicher Teil

Es lagen keine Einwände vor. Bestätigt durch Fraktion CDU/FDP.

TOP 3

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 4

BV0108/2014

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur farblichen Gestaltung der sichtbaren Widerlager der Bahnunterführung an der Hauptstraße zwischen Ludwig-Lesser-Straße und Bötzowstraße (Strecke 6183, km 18,950)

Der Hauptausschuss beschließt:

Die aufgehenden Widerlager der Bahnunterführung an der Hauptstraße zwischen Ludwig-Lesser-Straße und Bötzowstraße (Strecke 6183, km 18,950) werden neu gestaltet.

Mehrheit mit Ja

Durch den Stadtmarketingbeauftragten, Herrn Schneider, erfolgten einführende Erläuterungen zur vorliegenden Beschlussvorlage.

Die aufgeworfenen Fragen konnten durch Herrn Schneider beantwortet werden.

Nach Diskussion wurde zusammenfassend festgehalten, dass nach längeren Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG eine schriftliche Zustimmung dieser nur mit Auflagen zum Projekt vorliegt. An den Kosten des Vorhabens wird sich die DB AG nicht beteiligen, somit sind die Kosten aus dem städtischen Haushalt zu tragen. Dieser Tatbestand wurde angesichts der Haushaltssituation der Stadt seitens einiger Stadtverordneten sehr kritisch beurteilt, da das Vorhaben nach deren Auffassung eine erhebliche investive Maßnahme ist.

Des Weiteren kritisierten die Fraktionen Die Linke, BürgerBündnis freier Wähler sowie auch der CDU/FDP, dass an diesem Projekt die Forderung nach Einbeziehung Hennigsdorfer Jugendlicher nicht berücksichtigt wurde.

TOP 5

BV0107/2014

**Einreicher: Fraktion SPD
Fraktion B90/Die Grünen**

Beschluss zum weiteren Umgang mit der Planung einer ortsnahen Umgehungsstraße in Nieder Neuendorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Die Planung einer ortsnahen Umgehungsstraße in Nieder Neuendorf stellt für die Stadt Hennigsdorf keine prioritäre Maßnahme mehr dar, da diese im Landesstraßenbedarfsplan 2010 nicht mehr enthalten und eine Realisierung damit unrealistisch ist. Die Stadtverwaltung wird daher beauftragt, den Flächennutzungsplan zu überarbeiten und in diesem Zuge die bisher dargestellte ortsnaher Umgehungsstraße zu streichen. Demzufolge ist die ortsnaher Umgehungsstraße auch kein prioritäres Projekt im Rahmen der Fortschreibung des INSEK.

Mehrheit mit Ja

Frau Röhke-Habeck, Fraktion B90/Die Grünen, gab weitere Erläuterungen zum Antrag und damit zum weiteren Umgang mit der Planung einer ortsnaher Umgehungsstraße in Hennigsdorf.

Es wurde eine kontroverse Diskussion der Stadtverordneten zur Ortsumgehung geführt.

Auf Nachfrage von Frau Tornow-Wendland zu den finanziellen Auswirkungen einer FNP-Änderung antwortete Frau Röhke-Habeck, dass in diesem einzelnen Falle für die FNP-Änderung keine weiteren finanziellen Auswirkungen entstehen dürften. Die Planungen seien u.a. laufendes Geschäft der Verwaltung.

TOP 6

Mitteilungen der Verwaltung

Den Stadtverordneten lag die Hausmitteilung des FD Öffentliche Anlagen über die im Jahr 2015 geplante Erneuerung der Grünfläche „Platz der Maueropfer“ in Nieder Neuendorf vor.

Durch die Verwaltung, Herrn Asmus wurden hierzu kurze Erläuterungen zum Umgang mit den vorhandenen Bäumen (Pappeln) gegeben.

Iris Kittler
Protokollantin

Udo Buchholz
Vorsitzende/r des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 06.11.2014 durch Fraktion Bürger-Bündnis freier Wähler